



Riva del Garda, 24. Juli. Jubel und Emotionen pur bei allen 917 Finishern, die am Samstag den Zielstrich der 7. adidas BIKE Transalp Challenge überfuhren. Egal, ob als Erster oder als Letzter – alle, die den Gardasee in Italien erreichten hatten eines gemeinsam: sie haben in dem 8-tägigen Etappenrennen mit dem Mountainbike die Alpen überquert.

Die adidas BIKE Transalp Challenge wurde am vorigen Samstag in Mittenwald gestartet und führte über Imst, Ischgl, Scuol, Naturns, Meran, Kaltern am See, Folgaria bis nach Riva del Garda. Dabei mussten die insgesamt 524 Zweierteams aus 29 Nationen 662,29 Kilometer und etwa 22.455 Höhenmeter überwinden. Streckenchef Uli Stanciu hielt dabei für die Teilnehmer so einige harte Prüfungen bereit – bis zu 300 Höhenmeter in Tragepassagen, mit fast 124 Kilometern Länge eine harte Königsetappe, bis zu 3.995 Höhenmetern auf nur einem Tagesabschnitt und technisch höchst anspruchsvolle Abfahrten. Dafür konnten die Mountainbiker die Alpen in ihrer ganzen Pracht genießen. Natur pur und herrliche Panoramen begleiteten die über 1.000 Fahrer auf jeder Etappe, die sie zumeist bei strahlendem Sonnenschein genießen konnten. Die Sonne und oft hohe Temperaturen zehrten aber auch gerade an den Fahrern, die auf den Etappen länger – bis zu 11 Stunden – unterwegs waren. Bis zu 9 Litern Flüssigkeit während des Rennen wurden dann benötigt.

Informationen und alle Ergebnisse unter www.transalpchallenge.com